

## 518340-2024 - Wettbewerb

### Deutschland – Luftrettungsdienste – Konzession zur Durchführung von Intensivtransporten im Rettungsdienst mit einem Intensivtransporthubschrauber

OJ S 168/2024 29/08/2024

### Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

## 1. Beschaffer

---

### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport des Landes  
Mecklenburg-Vorpommern

E-Mail: [vergabe@pd-g.de](mailto:vergabe@pd-g.de)

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

## 2. Verfahren

---

### 2.1. Verfahren

Titel: Konzession zur Durchführung von Intensivtransporten im Rettungsdienst mit einem Intensivtransporthubschrauber

Beschreibung: Gemäß § 26 i.V. mit §§ 17, 18, 19, 20, 22, 25 Rettungsdienstgesetz Mecklenburg-Vorpommern (RDG M-V) erteilt das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport Mecklenburg-Vorpommern für den außerhalb des öffentlichen Rettungsdienstes zu betreibenden Intensivtransport mit Hubschraubern eine Genehmigung. Gegenstand des Intensivtransportes ist gemäß § 2 Absatz 4 RDG M-V die arztbegleitete Verlegung von Patientinnen und Patienten unter intensivmedizinischen Bedingungen und von Hochrisikopatientinnen oder –patienten in eine andere Behandlungseinrichtung. Gemäß § 15 Absatz 1 Satz 2 Rettungsdienstplanverordnung Mecklenburg-Vorpommern (RDPVO M-V) sollen für die Versorgung des Landes mit Hubschraubern maximal zwei speziell ausgerüstete Verlegungshubschrauber, die überwiegend im Intensivtransport eingesetzt werden vorgehalten werden. Die Anzahl und Verteilung der Rettungsmittel für den Intensivtransport ist gemäß § 15 Absatz RDPVO M-V im Benehmen mit dem Landesbeirat für das Rettungswesen erstmalig zum 31. Dezember 2018 und danach im Abstand von fünf Jahren zu überprüfen. Das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport Mecklenburg-Vorpommern hat im Benehmen mit dem Landesbeirat Rettungswesen zum Bedarf für eine erneute Ausschreibung eines Intensivtransporthubschraubers am Standort des Klinikums Südstadt Rostock entschieden. Mit Blick darauf möchte das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit Mecklenburg-Vorpommern für den außerhalb des öffentlichen Rettungsdienstes zu betreibenden Intensivtransport mit Hubschraubern einem Luftfahrtunternehmen eine Genehmigung im Rahmen (als Ergebnis) eines Konzessionsvergabeverfahrens erteilen. Das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport Mecklenburg-Vorpommern beabsichtigt eine Genehmigung/Konzession für einen Intensivtransporthubschrauber für 4 Jahre zu erteilen. Im Rahmen der derzeit bestehenden Genehmigungen für Krankentransporte mit Drehflüglern werden auch Intensivtransporte durchgeführt. Mit der Novellierung des RDG M-V wurde der Intensivtransport als neuer Leistungsbereich eingeführt. Nach erfolgreichem Ausschreibungsverfahren soll dem erstplatzierten Luftfahrtunternehmen ab dem 1. Februar 2025 die Genehmigung für einen Intensivtransport mit Hubschraubern im Wege eines

öffentlich-rechtlichen Vertrages (Konzessionsvertrag) erteilt werden. Der Leistungserbringer/ die Bergewergemeinschaft (=Konzessionsnehmer) soll im Rahmen dieses Verfahrens auf der Grundlage der nachfolgenden Leistungsbeschreibung ermittelt werden.

Kennung des Verfahrens: 2c36d21c-43f3-4f1a-8ca2-2a634394a851

Interne Kennung: 2024-I-060

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

#### **2.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60443000 Luftrettungsdienste

#### **2.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Mecklenburgische Seenplatte (DE80J)

Land: Deutschland

#### **2.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Land: Deutschland

#### **2.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Landkreis Rostock (DE80K)

Land: Deutschland

#### **2.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Rügen (DE80L)

Land: Deutschland

#### **2.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Land: Deutschland

#### **2.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigslust-Parchim (DE80O)

Land: Deutschland

#### **2.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Nordwestmecklenburg (DE80M)

Land: Deutschland

#### **2.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Rostock, Kreisfreie Stadt (DE803)

Land: Deutschland

#### **2.1.3. Wert**

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 16 800 000,00 EUR

#### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/23/EU

konzvvg -

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: bankr-nat

Konkurs: bankruptcy  
Korruption: corruption  
Vergleichsverfahren: cred-arran  
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: crime-org  
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:  
distorsion  
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: envir-law  
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: finan-laund  
Betrugsbekämpfung: fraud  
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: human-traffic  
Zahlungsunfähigkeit: insolvency  
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: labour-law  
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: liq-admin  
Falsche Angaben, verweigerter Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen  
Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:  
misrepresent  
Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: nati-ground  
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: partic-confl  
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: prep-confl  
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: prof-misconduct  
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: sanction  
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: socsec-law  
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: socsec-pay  
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: susp-act  
Entrichtung von Steuern: tax-pay  
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: terr-  
offence

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Konzession zur Durchführung von Intensivtransporten im Rettungsdienst mit einem Intensivtransporthubschrauber  
Beschreibung: Gemäß § 26 i.V. mit §§ 17, 18, 19, 20, 22, 25 Rettungsdienstgesetz Mecklenburg-Vorpommern (RDG M-V) erteilt das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport Mecklenburg-Vorpommern für den außerhalb des öffentlichen Rettungsdienstes zu betreibenden Intensivtransport mit Hubschraubern eine Genehmigung. Gegenstand des Intensivtransportes ist gemäß § 2 Absatz 4 RDG M-V die arztbegleitete Verlegung von Patientinnen und Patienten unter intensivmedizinischen Bedingungen und von Hochrisikopatientinnen oder –patienten in eine andere Behandlungseinrichtung. Gemäß § 15 Absatz 1 Satz 2 Rettungsdienstplanverordnung Mecklenburg-Vorpommern (RDPVO M-V) sollen für die Versorgung des Landes mit Hubschraubern maximal zwei speziell ausgerüstete Verlegungshubschrauber, die überwiegend im Intensivtransport eingesetzt werden vorgehalten werden. Die Anzahl und Verteilung der Rettungsmittel für den Intensivtransport ist gemäß § 15 Absatz RDPVO M-V im Benehmen mit dem Landesbeirat für das Rettungswesen erstmalig zum 31. Dezember 2018 und danach im Abstand von fünf Jahren zu überprüfen. Das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport Mecklenburg-Vorpommern hat im Benehmen mit dem Landesbeirat Rettungswesen zum Bedarf für eine erneute Ausschreibung eines Intensivtransporthubschraubers am Standort des Klinikums Südstadt Rostock entschieden. Mit Blick darauf möchte das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit

Mecklenburg-Vorpommern für den außerhalb des öffentlichen Rettungsdienstes zu betreibenden Intensivtransport mit Hubschraubern einem Luftfahrtunternehmen eine Genehmigung im Rahmen (als Ergebnis) eines Konzessionsvergabeverfahrens erteilen. Das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport Mecklenburg-Vorpommern beabsichtigt eine Genehmigung/Konzession für einen Intensivtransporthubschrauber für 4 Jahre zu erteilen. Im Rahmen der derzeit bestehenden Genehmigungen für Krankentransporte mit Drehflüglern werden auch Intensivtransporte durchgeführt. Mit der Novellierung des RDG M-V wurde der Intensivtransport als neuer Leistungsbereich eingeführt. Nach erfolgreichem Ausschreibungsverfahren soll dem erstplatzierten Luftfahrtunternehmen ab dem 1. Februar 2025 die Genehmigung für einen Intensivtransport mit Hubschraubern im Wege eines öffentlich-rechtlichen Vertrages (Konzessionsvertrag) erteilt werden. Der Leistungserbringer/ die Bergergemeinschaft (=Konzessionsnehmer) soll im Rahmen dieses Verfahrens auf der Grundlage der nachfolgenden Leistungsbeschreibung ermittelt werden.  
Interne Kennung: 2024-I-060

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen  
Haupteinstufung (cpv): 60443000 Luftrettungsdienste

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Mecklenburgische Seenplatte (DE80J)  
Land: Deutschland

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)  
Land: Deutschland

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Landkreis Rostock (DE80K)  
Land: Deutschland

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Rügen (DE80L)  
Land: Deutschland

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)  
Land: Deutschland

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigslust-Parchim (DE80O)  
Land: Deutschland

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Nordwestmecklenburg (DE80M)  
Land: Deutschland

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Rostock, Kreisfreie Stadt (DE803)  
Land: Deutschland

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Zusätzliche Informationen: Mecklenburg-Vorpommern

### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2029

Laufzeit: 1 460 Tage

### 5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 16 800 000,00 EUR

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

#### Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Aktueller Berufs- oder Handelsregisterauszug

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der aktuelle Berufs- oder Handelsregisterauszug (Kopie, bei Einreichung nicht älter als drei Monate) ist durch jeden Bieter sowie sämtliche Mitglieder einer Bietergemeinschaft einzureichen. Nichterfüllung führt zum Ausschluss (Mindestanforderung). Aktueller Berufs- oder Handelsregisterauszug (Kopie, bei Einreichung nicht älter als drei Monate). Der Auszug ist durch jeden Bieter sowie sämtliche Mitglieder einer Bietergemeinschaft einzureichen.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Allgemeinerlaubnis des zuständigen Landesluftfahrtamtes

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eine gültige Allgemeinerlaubnis des gemäß § 18 Abs. 1 LuftVO für den Bieter zuständigen Landesluftfahrtamtes. Nichterfüllung führt zum Ausschluss (Mindestanforderung).

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Betriebsgenehmigung des Luftfahrtbundesamtes

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eine gültige Betriebsgenehmigung des Luftfahrtbundesamtes. Nichterfüllung führt zum Ausschluss (Mindestanforderung).

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Luftverkehrsbetreiberzeugnis des Luftfahrtbundesamtes

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Ein gültiges Luftverkehrsbetreiberzeugnis des Luftfahrtbundesamtes. Nichterfüllung führt zum Ausschluss (Mindestanforderung).

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Betriebsgenehmigung der Landesluftfahrtbehörde

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eine gültige Betriebsgenehmigung der Landesluftfahrtbehörde für den Stationsstandort des Bieters. Nichterfüllung führt zum Ausschluss (Mindestanforderung).

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Eigenerklärung bzgl. der Umsätze über mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Leistungen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung bzgl. der Umsätze über mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Leistungen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (Formblatt 3 der Anlage 2). Durchschnittliche Mindestjahresumsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre im Bereich Luftrettung und Rettungsdienste mit Intensivtrans-porthubschraubern i.H.v. mindestens EUR 2.000.000,00. Bei Bietergemeinschaften wird die addierte Umsatzzahl gewertet. Bei den nachzuweisenden Mindestjahresumsätzen handelt es sich um eine Mindestanforderung, deren Nichterfüllen zum Ausschluss des Bieters bzw. der Bietergemeinschaft führt. Durchschnittliche Mindestjahresumsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre im Bereich Luftrettung und Rettungsdienste mit Intensivtrans-porthubschraubern i.H.v. mindestens EUR 2.000.000,00. Bei Bietergemeinschaften wird die addierte Umsatzzahl gewertet. Bei den nachzuweisenden Mindestjahresumsätzen handelt es sich um eine Mindestanforderung, deren Nichterfüllen zum Ausschluss des Bieters bzw. der Bietergemeinschaft führt.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Halterhaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis einer Halterhaftpflichtversicherung gemäß gesetzlicher Mindestdeckung durch Vorlage einer Kopie der Versicherungspolice oder sofern derzeit keine Versicherungen in erforderlicher Höhe geführt wird, Erklärung, dass solche Versicherungen im Auftragsfall abgeschlossen werden [bei einem Versicherer, der im Gebiet der Mitgliedstaaten der Europäischen Union oder anderer Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) niedergelassen ist], vgl. Anhang 5 der Formblätter. Nichterfüllung führt zum Ausschluss (Mindestanforderung).

Halterhaftpflichtversicherung gemäß gesetzlicher Mindestdeckung.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Haftpflichtversicherung für Fluggastschäden

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis einer Haftpflichtversicherung für Fluggastschäden gemäß gesetzlicher Mindestdeckung für mindestens fünf Fluggäste durch Vorlage einer Kopie der Versicherungspolice oder sofern derzeit keine Versicherungen in erforderlicher Höhe geführt wird, Erklärung, dass solche Versicherungen im Auftragsfall abgeschlossen werden [bei einem Versicherer, der im Gebiet der Mitgliedstaaten der Europäischen Union oder anderer Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) niedergelassen ist], vgl. Anhang 5 der Formblätter. Nichterfüllung führt zum Ausschluss (Mindestanforderung). Haftpflichtversicherung für Fluggastschäden gemäß gesetzlicher Mindestdeckung für mindestens fünf Fluggäste. Nichterfüllung führt zum Ausschluss.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Personen- und Betriebshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis einer Personen- und Betriebshaftpflichtversicherung durch Vorlage einer Kopie der Versicherungspolice oder sofern derzeit keine Versicherungen in erforderlicher Höhe geführt wird, Erklärung, dass solche Versicherungen im Auftragsfall abgeschlossen werden [bei einem Versicherer, der im Gebiet der Mitgliedstaaten der Europäischen Union oder anderer Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) niedergelassen ist], vgl. Anhang 5 der Anlage 2. Mindestdeckungssummen: - Personenschäden in Höhe von € 5,0 Mio. je Versicherungsfall, - Sachschäden in Höhe von € 3,0 Mio. je Versicherungsfall, - sonstige Vermögensschäden in Höhe von € 500.000 je Versicherungsfall und - jährliche Gesamtschadensmindestdeckungssumme in Höhe von € 10,0 Mio. für alle Personen-, Sach- und sonstigen Vermögensschäden. Nichterfüllung führt zum Ausschluss (Mindestanforderung). Personen- und Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen: - Personenschäden in Höhe von € 5,0 Mio. je Versicherungsfall, - Sachschäden in Höhe von € 3,0 Mio. je Versicherungsfall, - sonstige Vermögensschäden in Höhe von € 500.000 je Versicherungsfall und - jährliche Gesamtschadensmindestdeckungssumme in Höhe von € 10,0 Mio. für alle Personen-, Sach- und sonstigen Vermögensschäden. Nichterfüllung führt zum Ausschluss.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Umwelthaftpflichtversicherung und Umweltschadenversicherung  
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis einer Umwelthaftpflichtversicherung und Umweltschadenversicherung ((Mindestdeckung jeweils € 5,0 Mio. je Versicherungsfall) durch Vorlage einer Kopie der Versicherungspolice oder sofern derzeit keine Versicherungen in erforderlicher Höhe geführt wird, Erklärung, dass solche Versicherungen im Auftragsfall abgeschlossen werden [bei einem Versicherer, der im Gebiet der Mitgliedstaaten der Europäischen Union oder anderer Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) niedergelassen ist], vgl. Anhang 5 der Formblätter. Nichterfüllung führt zum Ausschluss (Mindestanforderung). Mindestdeckung jeweils € 5,0 Mio. je Versicherungsfall.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Eigenerklärung bzgl. der Mitarbeiterstruktur

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung bzgl. der Mitarbeiterstruktur (Formblatt 4 der Anlage 2), wobei die durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter (VZÄ) der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre mindestens 10 erreichen muss. Bei Bietergemeinschaften wird die addierte Mitarbeiterzahl gewertet. Bei der nachzuweisenden Mitarbeiterstruktur handelt es sich um eine Mindestanforderung, deren Nichterfüllen zum Ausschluss des Bieters bzw. der Bietergemeinschaft führt. Die durchschnittliche Anzahl der qualifizierten Mitarbeiter (VZÄ) der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre muss mindestens die Summe von 10 erreichen. Bei Bietergemeinschaften wird die addierte Mitarbeiterzahl gewertet.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Benennung der zur Führung der Geschäfte bestellten Personen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Benennung aller zur Führung der Rettungsdienstgeschäfte bereits bestellten Personen einschl. Wohnort, Geburtsdatum und Geburtsort. Hat der Bieter diese Personen noch nicht bestellt oder will er im Auftragsfalle andere oder zusätzliche Personen bestellen: Erklärung, wer im Auftragsfalle (noch) bestellt

werden soll. Die Benennung ist nicht erforderlich, soweit der Bieter eine natürliche Person ist, die die rettungsdienstlichen Geschäfte selbst führt bzw. führen wird. Angaben sind gemäß beiliegendem Formblatt „Zur Führung der Geschäfte bestellte Personen“ (Formblatt 5 der Anlage 2) zu machen. Die „zur Führung der Geschäfte bestellte Person“ muss nicht der gesetzliche Vertreter des Bieters sein. Es handelt sich um die Person(en), die das Rettungsdienstgeschäft – ungeachtet einer Stellung als gesetzlicher Vertreter des Bieters – aufgrund ihrer Stellung im Betrieb fachlich und betriebswirtschaftlich tatsächlich verantwortlich leitet(n). Dafür kommt es nicht allein aber insbesondere auf die ihr/ihnen in der Bestellungsvereinbarung/dem Anstellungsvertrag übertragenen Leitungsbefugnisse an. Die fachliche Eignung der zur Führung der Geschäfte bestellten Personen muss nachgewiesen werden: a. Erlaubnis nach § 1 Absatz 1 NotSanG vom 22. Mai 2013 (die Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung Rettungsassistent (mit langjähriger Berufserfahrung) wird als gleichwertig anerkannt) oder b. ärztliche Approbation und Zusatzweiterbildung Notfallmedizin der Ärztekammer M-V oder eine vergleichbare Qualifikation oder c. Berufsabschluss Betriebswirt oder Bilanzbuchhalter und Nachweis einer mindestens zweijährigen ordnungsgemäßen Tätigkeit in einer leitenden Funktion in einem Rettungsdienstunternehmen, das Notfallrettung und qualifizierten Krankentransport betreibt. Bei dem Nachweis handelt es sich um ein qualifiziertes Zeugnis des Unternehmens, in dessen Betrieb die Person in leitender Funktion beschäftigt war. In dem Zeugnis sind die ausgeübten Tätigkeiten und die Dauer der Beschäftigung (Beginn (TT.MM.JJJJ) – Ende (TT.MM.JJJJ)) zu benennen sowie eine verbale Würdigung der Qualität der Arbeit des Betroffenen aufzunehmen oder d. gültige öffentlich-rechtliche Gestattung zur Durchführung des Luftrettungsdienstes. Eine öffentlich-rechtliche Gestattung ist entweder eine hoheitliche rettungsdienstrechtliche Genehmigung, die dem Bieter die Durchführung der Luftrettung erlaubt, oder ein mit dem Träger des Rettungsdienstes geschlossener Vertrag, durch den dem Bieter die Leistungen des Luftrettungsdienstes übertragen worden sind. Der Bieter muss zudem nachweisen, dass die zur Führung der Geschäfte als bestellt benannte(n) Person(en) im Rahmen der vorgelegten Genehmigung/des vorgelegten Vertrags die Rettungsdienstgeschäfte verantwortlich geleitet hat. Es müssen die geforderten Fachkundennachweise für die bestellten Personen vorgelegt werden. Eigenerklärungen sind grundsätzlich nicht zugelassen. Ausgenommen ist der Tätigkeitsnachweis gemäß lit. c, wenn die als zur Führung der Geschäfte bestellt benannte Person die nachzuweisende leitende Funktion beim Bieter ausgeübt hat, sowie der Nachweis gemäß lit. d Satz 3 (Nachweis der Leitung der Rettungsdienstgeschäfte). Ist der Bieter keine natürliche Person oder führt er als natürliche Person nicht selbst die rettungsdienstlichen Geschäfte, muss sich der Nachweis gemäß lit. a, b, c oder d auf die zur Führung der Geschäfte bestellte(n) Person(en) beziehen. Benennt der Bieter mehr als eine zur Führung der Geschäfte bestellte Person, muss sich der Nachweis der fachlichen Eignung gemäß lit. a, b, c oder d auf alle benannten Personen beziehen. Der Nachweis der fachlichen Eignung ist nur dann geführt, wenn alle zur Führung der Geschäfte als bestellt benannten Personen die gesetzlichen Eignungsanforderungen vollständig erfüllen. Zum Nachweis nach lit.d. vgl. Verfahrensleitfaden, Ziffer 4.2.3.2. Nichterfüllung führt zum Ausschluss (Mindestanforderung)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Deckung des Personalbedarfs

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage einer rechnerisch nachvollziehbaren Personalbedarfsberechnung bezogen auf die ersten zwölf vollen Monate der Konzessionsausführung. Diese Angaben können formfrei erfolgen. Umzusetzen sind die gesetzlichen Vorgaben sowie ggf. weitergehende Vorgaben der Leistungsbeschreibung (Anlage 1). Gesondert auszuweisen sind dabei mindestens: - Angaben zum

Personalbedarfssoll im Flugdienst abzudeckende Gesamtpersonalstunden in den ersten zwölf vollen Monaten der Konzessionsausführung ausgewiesen für das Einsatzpersonal für den ITH gesondert nach (1) Piloten (2) Notfallsanitätern; Rettungsassistenten; Gesundheits- oder Krankenpfleger (3) Notärzten sowie abzudeckende Gesamtpersonalstunden in den ersten zwölf vollen Monaten der Konzessionsausführung durch sonstiges Personal (nicht rettungsdienstliches Personal, das in Teilen Aufgaben übernimmt, die üblicherweise vom Rettungsdienstpersonal miterledigt werden z. B. Reinigung/Desinfektion ITH / Stationen – soweit ein solcher Einsatz beabsichtigt ist). Die Angaben sind auszuweisen im Formblatt „Personalbedarfsberechnung“ (Formblatt 6 der Anlage 2). - Angaben zur Deckung des Personalbedarfssolls für die ersten 12 Monate der Konzessionsausführung Für das beim Bieter nach seiner Planung selbst beschäftigte / bzw. zu beschäftigende Personal (dazu gehören angestellte Arbeitnehmer, Leiharbeitnehmer und sonst. Arbeitnehmer aus Arbeitnehmerüberlassungen) – nachfolgend Eigenpersonal: Die zugrunde gelegte Jahresgesamtarbeitszeit (netto) in Stunden je Voll-zeitstelle (VZÄ) untergliedert mindestens nach (1) Piloten (2) Notfallsanitätern; Rettungsassistenten; Gesundheits- oder Krankenpfleger (3) Notärzten (4) sonstigem Personal (nicht rettungsdienstliches Personal, das in Teilen Aufgaben übernimmt, die üblicherweise vom medizinischen Personal miterledigt werden z. B. Reinigung/Desinfektion Rettungshubschrauber, Luftrettungsstation – soweit Einsatz beabsichtigt ist) Es ist jeweils für (1) – (4) darzustellen, wie sich die vom Bieter zugrunde gelegte Jahresgesamtarbeitszeit (netto) ermittelt. Dabei sind nachfolgende Mindestangaben gefordert: (a) Regelmäßige Wochenarbeitszeit (b) Jahresregelurlaub (c) Sonderurlaub / Jahr (d) gesetzliche Feiertage (e) Krankentage / Jahr (bei der Ermittlung der Jahresgesamtarbeitszeit (netto) hat der Bieter mit mindestens 15 Krankentagen je VZÄ pro Jahr zu kalkulieren) (f) Fortbildungszeiten / Jahr und ob diese in der Arbeitszeit oder Freizeit zu leisten sind (g) Für das Personal (1) bis (3): sonstige Zeiten in h/a, für die die Mitarbeiter für die Durchführung des Flugdienstes nicht zur Verfügung stehen. Dazu zählen insbesondere: Dienstbesprechungen, Verwaltungsaufgaben; Technische Aufgaben; Sonderfunktionen wie z. B. Hygieneverantwortlicher, etc.; Desinfektionstätigkeit außerhalb der Vorhaltezeit des ITH; andere Funktionen außerhalb des Flugdienstes, die auf die Arbeitszeit angerechnet werden (z. B. Umkleidezeiten). (h) arbeitszeitliche Bewertung der jeweils abzudeckenden Vorhaltezeiten (z.B. Vollarbeit (Bewertungsfaktor 1,0), Arbeitsbereitschaft u.ä.) – jeweils mit Angabe des Bewertungsfaktors Angabe des Verhältnisses der Abdeckung der Gesamtpersonalstunden (lit. a) durch Eigenpersonal und zu den bei Unterauftragnehmern beschäftigtem Personal einschließlich des Einsatzes freier Mitarbeiter („Freelancer“) und freiberuflich Tätiger – nachfolgend Fremdpersonal – gesondert nach den drei unter (1) bis (4) genannten Qualifikationsgruppen. Nichterfüllung führt zum Ausschluss (Mindestanforderung).

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zugelassen sind Referenzprojekte deren Anforderungen mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind. Die Anzahl der Referenzen wird nicht beschränkt. Erforderlich ist mindestens eine einschlägige Referenz. Es werden nur solche Aufträge/Konzessionen/Genehmigungen berücksichtigt, die: a) entweder bereits abgeschlossen sind und in denen der Bieter seit Anfang 2017 mindestens 12 Monate tätig war oder b) auf deren Basis der Bieter im Zeit-punkt der Abgabe des Angebotes seit mindestens 12 Monaten tätig ist. Der Bieter hat für jede angegebene Referenz neben den im Formblatt „Referenzklärung“ (Formblatt 8 der Anlage 2) geforderten Angaben folgende Angaben formlos zu machen und dem Angebot beizufügen (Referenzpräsentation): - Anzahl der betriebenen Stationen, - Anzahl der vorgehaltenen und betriebenen ITH (gesondert für aktive

und Reserve- ITH), - Größe des geographischen Einsatzgebietes, - Einsatzhäufigkeit der ITH: durchschnittliche jährliche Anzahl der Einsätze bezogen auf den Referenzzeitraum, - Gestellung der ITH (Bieter / Konzessionsgeber / sonstige, nicht mit dem Bieter vertraglich verbundene Dritte), - Angabe Einsatzbereitschaft im Tagbetrieb, Nachtbetrieb oder 24-h-Betrieb, - Angabe der Qualifikation des zur Ausführung der Referenztätigkeit eingesetzten Personals (Piloten bzw. Pilotinnen, Notärzte bzw. Notärztinnen, ärztlicher Leiter bzw. ärztliche Leiterin Luftrettung, nichtärztliches medizinisches Personal). Anzugeben sind nur die Leistungskomponenten, die der Bieter im Rahmen der Referenztätigkeit im eigenen Unternehmen ausgeführt hat. Komponenten, die im Rahmen einer Referenztätigkeit Nachunternehmer oder (hier nicht mitbietende) Mitglieder einer Arbeitsgemeinschaft geleistet haben, müssen – wenn sie angegeben werden – als solche kenntlich gemacht werden. Solche Komponenten können in diesem Vergabeverfahren nur im Rahmen einer zugelassenen Eignungsleihe gewertet werden. Auf die Anforderungen an den Einsatz von Nachunternehmern wird hingewiesen. Die Referenzen sind durch Angabe des Leistungszeitraumes, des Leistungsgegenstandes, der Vergütung, der Kontaktinformationen (Name der Auskunftsperson, Telefon, E-Mail) des Referenzgebers unter Nutzung des beiliegenden Formblattes „Referenzerklärung“ (Formblatt 11 der Anlage 2) zu beschreiben, damit diese geprüft werden können. Nichterfüllung führt zum Ausschluss (Mindestanforderung). Erforderlich ist mindestens eine einschlägige Referenz.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Angaben zu Hubschraubern und Wartung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit – bezogen auf den erforderlichen Intensivtransporthubschrauber – muss der Bieter die geforderten Angaben gemäß Formblatt "Intensivtransporthubschrauber" (Formblatt 7 der Anlage 2) machen und belegen, dass er entweder über die erforderlichen Intensivtransporthubschrauber verfügt oder aber spätestens zu Leistungsbeginn verfügen wird. Nichterfüllung führt zum Ausschluss (Mindestanforderung).

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Betriebslizenz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter hat dem Angebot die Betriebslizenz der Werft beizufügen, die für die Wartung der Hubschrauber vorgesehen ist. Nichterfüllung führt zum Ausschluss (Mindestanforderung).

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Bescheinigung über die Prüfung der Lufttüchtigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eine aktuelle Bescheinigung über die Prüfung der Lufttüchtigkeit ist für die angebotenen Hubschrauber vorzulegen. Nichterfüllung führt zum Ausschluss (Mindestanforderung).

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Ausstattung der Luftrettungsstation

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Ausstattung der Luftrettungsstation mit den erforderlichen Betriebsräumen (z.B. Hangar, Ruhe- und Sozialräumen) ist durch entsprechende Pläne der Station nachzuweisen. Nichterfüllung führt zum Ausschluss (Mindestanforderung).

#### 5.1.10. Zuschlagskriterien

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Aufnahme Flugbetrieb

Beschreibung: Aufnahme Flugbetrieb

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Personalgestellung

Beschreibung: Personalgestellung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Technischer Betrieb

Beschreibung: Technischer Betrieb

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

#### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Zugang zu bestimmten Auftragsunterlagen ist beschränkt

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 27/09/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen über zugangsbeschränkte Dokumente einsehbar unter: <https://bieterportal.pd-g.e-va.eu/?tid=9e1da10be21cc7a55093d942e107ed65>

#### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 27/08/2024

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bieterportal.pd-g.e-va.eu/?tid=9e1da10be21cc7a55093d942e107ed65>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 07/10/2024 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 59 Tage

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Konzessionsgeber behält sich das Nachfordern von Unterlagen vor, vgl. § 56 VgV analog.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 07/10/2024 12:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Die Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport des Landes Mecklenburg-Vorpommern

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

---

## 8. Organisationen

**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Registrierungsnummer: 98005\_10000237

Postanschrift: Werderstraße 124

Stadt: Schwerin

Postleitzahl: 19055

Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Land: Deutschland

Kontaktperson: PD - Beratung der öffentlichen Hand GmbH

E-Mail: [vergabe@pd-g.de](mailto:vergabe@pd-g.de)

Telefon: +49 000000000

Profil des Erwerbers: <https://www.regierung-mv.de/Landesregierung/sm>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Federführendes Mitglied

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Registrierungsnummer: 98005\_10000237

Postanschrift: Werderstraße 124

Stadt: Schwerin  
Postleitzahl: 19055  
Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: PD - Beratung der öffentlichen Hand GmbH  
E-Mail: [vergabe@pd-g.de](mailto:vergabe@pd-g.de)  
Telefon: +49 00000000

**Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Die Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern  
Registrierungsnummer: 98137\_10003178  
Postanschrift: Johannes-Stelling-Straße 14  
Stadt: Schwerin  
Postleitzahl: 19053  
Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabekammer@wm.mv-regierung.de](mailto:vergabekammer@wm.mv-regierung.de)  
Telefon: +49 00000000

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 60979f8f-47db-4fe4-b8e1-360be492385b - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 16  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/08/2024 16:38:31 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 518340-2024  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 168/2024  
Datum der Veröffentlichung: 29/08/2024